



LIONS

NORD

MITGLIEDERZEITSCHRIFT DISTRIKT 111-N

OKTOBER 2024



Löwenstark durch Lesen

Themen dieser Ausgabe:

Seite 12: Neu-Lions-Treffen R III am 17.09.2024 in Kaltenkirchen

Seite 19: Matrosen sorgen für Stimmung und Spenden, LC Hamburg-Hoheneichen

Seite 23: Schulranzenprojekt des LC Flensburg

INHALT

EDITORIAL

GRUSSWORT

Vera Tacke, Distrikt-Governor [3](#)

NEUES AUS DEM DISTRIKT

1. DISTRIKTVERSAMMLUNG IM AMTSJAHR 2024/2025 [5](#)

DIE AMEISE UND DER LÖWE – MISSION 1.5 [7](#)

NARAK – NACHHALTIGES RESSOURCENMANAGEMENT ZUR ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL [8](#)

NACHHALTIGES RESSOURCENMANAGEMENT ZUR ADAPTION AN DEN KLIMAWANDEL IN ÄTHIOPIEN (NARAK) [9](#)

NEUES E-AUTO FÜR DIE LIONS-AUGENHORNHAUTBANK AM UKE [10](#)

WENIG AUFWAND, GROSSE AUSSENWIRKUNG [11](#)

NEU-LIONS-TREFFEN R III AM 17.09.2024 IN KALTENKIRCHEN [12](#)

DER HAMBURGER ADVENTSKALENDER [13](#)

30. LIONS MUSIKPREIS [14](#)

NACHRUF: DANKE LIEBE ILSE! [15](#)

CLUB-NACHRICHTEN

9. PREIS VON EIMSBÜTTEL – GOLFTURNIER VON LIONS HH-VICTORIA BRINGT ÜBER 6.000 EURO FÜR KLANGSTROLCHE
LC Hamburg-Victoria [17](#)

FLOHMARKT AM TURMWEG
LC Hamburg-Victoria [18](#)

MATROSEN SORGEN FÜR STIMMUNG UND SPENDEN
LC Hamburg-Hoheneichen [19](#)

CHARITY-KAFFEE DES LC HAMBURG-HARVESTEHUDE

LC Hamburg-Harvestehude [20](#)

8. HAMBURGER FRANZBRÖTCHEN TAG

LC Hamburg-Fleetinsel [21](#)

ÄMTERÜBERGABE BEIM LIONS CLUB BUCHHOLZER LÖWEN

LC Buchholzer Löwen [22](#)

ERFOLGREICHE SPENDENAKTIONEN DER BUCHHOLZER LÖWEN

LC Hamburg-Finkenwerder [22](#)

SCHULRANZENPROJEKT DES LC FLENSBURG

LC Flensburg [23](#)

1. LIONS KINDERFEST IN KALTENKIRCHEN

LC Kaltenkirchen [24](#)

TERMINE

TERMINE AUS DISTRIKT UND CLUBS

Termine der Lions und Leos [26](#)

IMPRESSUM

REDAKTIONELLES [29](#)

Grußwort Vera Tacke

„Löwenstark durch Lesen“

Liebe Lions, liebe Leos,

der 3. Oktober ist nicht einfach nur der Beginn eines erholsamen langen Wochenendes (was hoffentlich die meisten von Euch genießen konnten), er rüttelt uns auch auf durch den Gedanken an die Überwindung von Grenzen und die Kraft, die durch friedlichen, aber beharrlichen Zusammenhalt und das konsequente Bestehen auf gemeinsame Werte entstehen kann.

Ich selbst war dieses Wochenende u.a. im Europäischen Parlament in Straßburg und bin wieder einmal zutiefst berührt und beeindruckt von all dem, was wir in Europa in über einem halben Jahrhundert friedlichen Zusammenlebens durch gemeinsame Anstrengung und durch die Zugkraft mutiger, für die europäische Idee brennender Persönlichkeiten erreicht haben!

Eben diese beiden Qualitäten: das Brennen für eine Idee sowie die Beharrlichkeit ein begonnenes Projekt durchzutragen und weiterzuentwickeln prägen unseren Erfolg als Lions. Ein großes und herzliches DANKESCHÖN Euch allen für Euren unermüdlichen Einsatz in Euren Clubs miteinander und für Eure Wachsamkeit gegenüber den Bedürfnissen Eurer Umgebung!

Doch wie sind wir dahin gekommen? Nicht zuletzt doch durch unsere Bildung, durch Kommunikation und Auseinandersetzung mit Themen und anderen Menschen und als dessen Grundlage ausreichende Sprach- und Lesekompetenz. Umso erschreckender sind die Zahlen, die uns die „Stiftung Lesen“ vermittelt und die den Schulalltag zahlreicher Kinder und Lehrer tagtäglich erschweren:

- 25% der Schüler*innen der vierten Klasse verfügen nicht über ausreichende Lesekompetenz
- 12% der 18- bis 64-jährigen Deutsch sprechenden Erwachsenen in Deutschland können nicht richtig lesen und schreiben. Das entspricht hochgerechnet 6.2 Millionen Personen.
- 52.300 Schüler*innen haben 2022 ohne Bildungsabschluss die Schule verlassen



Foto: Privat

Wer im September bei unserer Distriktversammlung im Kulturpalast Hamburg anwesend war, konnte erleben, wie großartige Leseförderprojekte und zwei Persönlichkeiten insbesondere in bewundernswerter Weise diesem Missstand mit dem Feuer der Begeisterung und Beharrlichkeit entgegenwirken:

Die Kinderbuch Autorin Ursel Scheffler mit dem Projekt: Büchertürme und [Bücherschatzkisten](#) und unser Lions-Freund Bertrand Reisner vom LC Oberursel mit seinem für Lions entwickelten Projekt: [Bücherlöwen Cup](#). Beide Projekte lassen sich hervorragend miteinander verbinden und beide Persönlichkeiten stehen sehr gerne jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Und dank der Kooperation mit Stage Entertainment und Theaterleiterin Sonja Plesse als Schirmherrin der Büchertürme winkt den eifrigsten Leseklassen dieses Lionsjahr ein Musical Besuch, eine Backstage Führung oder ein Besuch der Löwenkinderschule beim „König der Löwen“. „Löwenstark durch Lesen“ ist das Motto, das uns diesbezüglich dieses Jahr beflügelt.

Ein großer Dank an all die Lions Clubs unseres Distriktes, die schon aktiv mit Schulen im Gespräch sind, um Kindern die Freude am Lesen zu wecken!

Eure

Vera Tacke

Vera Tacke

DG 111-N 2024/2025

NEUES AUS DEM DISTRIKT

1. Distriktversammlung im Amtsjahr 2024/2025

Valentin Schmeling, Kabinettsbeauftragter für PR, LC Hamburg-Fleet-

Am 14. September 2024 fand die erste Distriktversammlung im Amtsjahr 2024/2025 statt, zu der Distrikt-Governor Vera Tacke in den Kulturpalast in Hamburg-Billstedt eingeladen hatte. Seit vielen Jahren existiert bereits die Zusammenarbeit zwischen den deutschen Lions und dem Kulturpalast Hamburg, um Kindern und Jugendlichen durch kulturelle Bildung neue Perspektiven zu eröffnen.



Fotos: Privat

Distrikt-Governor **Vera Tacke** begrüßt die zahlreichen Lionsmitglieder zur ersten Distriktversammlung in diesem Amtsjahr.

Vera Tacke freute sich, dass so viele Mitglieder der Einladung gefolgt sind. Nachdem Immediate-Past-Distrikt-Governor Jörg Bertram, LC Web Serve Nord sehr bewegend und anschaulich sein Amtsjahr 2023/2024 hatte Revue passieren lassen, wurde schnell klar, dass nur durch den Zusammenhalt der Lions-Clubs und durch die Unterstützung jedes einzelnen Lions-Mitglieds dieses und die folgenden Amtsjahre zu stemmen sind - getreu seinem Motto „In Diversität vereint“, wofür er sich sehr bedankte. Im Amtsjahr 2024/2025 nun wird der Hauptfokus des aktuell



Foto: Privat

Past-Distrikt-Governor **Jörg Bertram** lässt anschaulich sein Amtsjahr 2023/2024 Revue passieren lassen.

amtierenden Distrikt-Governors Vera Tacke darauf liegen, den aufmerksamen, wertschätzenden Zusammenhalt zwischen den Distrikten, den Lions und den LEOs auszubauen und zu stärken. Diesen Zusammenhalt gilt es auch außerhalb der Lions in die Welt hinauszutragen und für die Mitmenschen und die Bedürfnisse unserer Erde zu verfolgen und zu achten. Daher lautet das diesjährige Lions Motto „Gemeinsam – Achtsam – Mit Freude!“. Aber auch zwei Herzensprojekte von Vera Tacke in diesem Amtsjahr sollten auf der Distriktversammlung Beachtung finden. Kinderbuchautorin Ursel Scheffler stellte das Projekt „Büchertürme“ vor. In diesem Projekt geht es darum, dass Kinder einer Stadt, einer Schule, einer Klasse oder Lesegruppe so lange und viel gemeinsam Bücher lesen (sogenannte Turmbausteine von 1 PISA (=10 cm), bis der Bücherstapel die Höhe eines zuvor gewählten Turmes (wie z.B. Turm des Hamburger Michel, Hörnummer Leuchtturm oder der Fernmeldeturm Kiel) erreicht ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.buechertuerme.de



Foto: Privat

Kinderbuchautorin **Ursel Scheffler** stellt das Projekt Büchertürme vor.

Das zweite Projekt „Bücherlöwen Cup“ stellte Lions-Freund Bertrand Reisner-Sénélar aus dem Lions-Club Oberursel (Distrikt Mitte-Nord) vor. In dem Projekt geht es darum, dass Grundschüler aus den 2. und 3. Klassen gemeinsam so viele Geschichten und Bücher lesen, wie sie können, anschließend auf der Homepage Antolin Fragen beantworten und dadurch Punkte für sich und für ihre Klassen sammeln. Weitere Infos hierzu finden Sie unter www.buecherloewencup.de Neben der Präsentation der Finanzen des vergangenen Amts-



jahres und des Finanzplanes für das kommende Amtsjahr durch Kabinett-Schatzmeister Kay Karjel, LC Uggelharde war die erneute Präsentation des Jugendcamps durch Valentin Schmeling, welches im Jahr 2025 in unserem Distrikt stattfinden wird, ein weiterer Tagesordnungspunkt. Es wurde nochmal ausdrücklich betont, dass es sich hierbei um eine Distriktactivity handelt und das Camp nur durch die Unterstützung aller Lions Clubs zustande kommen kann.

Schließlich stellte sich Vize-Distrikt-Governor Daniel Runge aus dem Lions Club Web Serve Nord mit seinem Motto „Leos und Lions zusammen #we serve!“ zur Wahl des Amtes als Distrikt-Governor für das Amtsjahr 2025/2026 vor und wurde mit 88 von 89 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Überwältigt von dem Ergebnis nahm er die Wahl an. Dazu gratulierte der gesamte Distrikt ihm sehr.

Zu den weiteren Highlights dieser Veranstaltung zählten die Auszeichnung zur Lions Nachhaltigkeits-Challenge, welche die Lions-Mitglieder Anne Segebade und Adelheit Marcinczyk aus dem Lions Club Husum Uthlande durch die Kabinettsbeauftragten für Umweltschutz Dr. Claus-Dieter Brandt, LC Bad Schwartau, und - für Global Service Team - Dr. Andreas Biller erhielten. Aufgelockert wurde die Distriktversammlung durch eine Hip-Hop Performance vom Kulturpalast und durch die Nationalhymne, welche dieses Mal durch Distrikt-Governor Vera Tacke auf dem Cello und durch Valentin Schmeling auf dem Hackbrett begleitet wurde. Rundum kann man sagen, dass vieles aus dieser ersten Distrikt-



Foto: privat

Vize-Distrikt-Governor stellt sich zur Wahl des Amtes als Distrikt-Governor.



Fotos: LC Husum Uthlande

v.l.n.r. **Anne Segebade** und **Adelheit Marcinczyk** aus dem LC Husum Uthlande freuen sich über die Auszeichnung der Lions Nachhaltigkeits Challenge durch Kabinettsbeauftragten für Global Service Team **Dr. Andreas Biller** und Kabinettsbeauftragten für Umweltschutz **Dr. Claus-Dieter Brandt**.

versammlung sowie durch den Lions Markt in der Mittagspause, an dem sich viele Lions Mitglieder Informationen einholten (z.B. bzgl. Friedensplakatwettbewerb, Büchertürme, Jugendcamp) an Gedanken, Überlegungen und Entschlüssen mitgenommen werden konnte und wir nun mit „Gemeinsam – Achtsam – Mit Freude!“ in unsere Clubs gehen, um dort das Positive aus dieser Veranstaltung umzusetzen.



Die Ameise und der Löwe – Mission 1.5

Vera Tacke, Distrikt-Governor, LC Hamburg-Klößenstein

Wer je einmal ein Ameisenvolk bei der Zusammenarbeit beobachtet hat, der kann nur staunen über das, was möglich wird, wenn viele (und seien sie einzeln noch so winzig) gemeinsam etwas bewegen - ja selbst, wenn das Etwas ein Vielfaches der eigenen Körpergröße misst.

Aber was hat das denn nun mit dem Löwen zu tun? Der Löwe lebt von seiner kraftvollen Führung, seinem Überblick und seinem sozialen Bewusstsein im Rudel.

Wir Lions leben als Menschen die Gestaltungsfreiheit, beide Eigenarten miteinander zu kombinieren und so in Anerkennung und Nutzung der individuellen Stärken jedes Einzelnen auch bewundernswert große Projekte gemeinsam zu stemmen.

Die Frage, wie wir unsere Begeisterung für Lions mit noch mehr Menschen teilen können hat uns vom 20. bis 22. September in Warschau beschäftigt: Mitgliedschaftsbeauftragte, Governors, und Area Leaders aus etlichen (ost-)europäischen Ländern, aber auch Griechenland, Zypern, Schweiz und Deutschland kamen zusammen, um gemeinsam mit unserem Internationalen 3. Vize-Präsidenten, Dr. Manoj Shah im Austausch Ideen zu entwickeln und zu teilen.



Vierorts auf der Welt ist die Not groß, Unruhen im sozialen, politischen und Umweltgefüge schüren Ängste und damit auch Ausgrenzung. Auf der anderen Seite bleibt es nicht aus, dass wir und mit uns das Durchschnittsalter unserer Clubs älter werden und wir damit möglicherweise auf Dauer weniger einsatzkräftig sein können.

Unsere Antwort darauf? Je mehr auch gerade jüngere Menschen wir gewinnen können unsere lionnistischen Werte zu teilen und sich mit uns zu engagieren, desto mehr Zuversicht und Hilfe werden wir gemeinsam in die Welt bringen, desto mehr sichtbare und spürbare Verbesserungen werden wir leisten können. Und dies wiederum kann ein Motivator für noch weitere hilfsbereite Menschen sein sich uns anzuschließen.

Eine relevante Schaltstelle zum Erreichen unserer Ziele ist der Impuls vom Reden zum Tun. Ein zugkräftiger Ansatz ist es, auf Persönlichkeiten in unserem Bekanntenkreis oder auch aus den umliegenden Unternehmen/Organisationen aktiv zuzugehen und ihnen die Wertschätzung zu schenken, die sie brauchen, indem wir uns für deren Themen interessieren und ihnen Raum geben, das wofür sie brennen in unserem Club darzustellen. Auch das Erleben der Stimmung unserer Freundschaft im Club durch Einbinden in Activities, Einladen zu spannenden Vorträgen und mitreißenden Veranstaltungen kann im anderen den Wunsch erzeugen dazu zu gehören.

Geht es doch nicht nur darum, durch Neuaufnahmen die Lücke, die ausscheidende Lionsfreunde hinterlassen, wieder zu schließen, sondern darüber hinaus auch noch weitere Mitglieder zu gewinnen, die das Nettowachstum unserer Organisation befördern.

Und dennoch bleibt im Fokus: von Quality zu Quantity und nicht umgekehrt.

Unser Ansatz: Jeder Lions Club unseres Distriktes hat am Ende dieses Lions-Jahres, am 30.06.2025, EIN MITGLIED MEHR als zu Anfang. Seid Ihr dabei?

Das Ziel der Lions weltweit: Bis zum 01.07.2027 sind wir 1.5 Millionen!



Dr. Manoj Shah, 3. v.l., mit Lionsfreunden aus unserem Distrikt und Lionsfreundin Nadine Ketterer, 2.v.l., aus dem Distrikt SN.

Foto: Privat

NARAK – Nachhaltiges Ressourcenmanagement zur Anpassung an den Klimawandel

Bericht zum NARAK-Projekt in Äthiopien (2018–2021)

Wolfgang Tiersch, PGRV, LC Angeln

Das NARAK-Projekt in Äthiopien, initiiert von PGRV Wolfgang Tiersch im Lions-Jahr 2018/2019 – damals Distrikt-Governor –, ist ein herausragendes Beispiel für die Wirksamkeit internationaler Hilfe und Zusammenarbeit. Durch die großzügigen Spenden fast aller Lions Clubs im Distrikt 111-N wurde das Projekt mit einer Gesamtinvestition von 737.000 € erfolgreich realisiert. Besonders beeindruckend ist der Anteil der Lions Clubs an der Finanzierung: Mit insgesamt 118.000 € leisteten sie einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg dieses Projekts, das im Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen wurde.



Ziele und Erfolge des Projekts

Ziel des NARAK-Projekts war es, nachhaltige Verbesserungen der Lebensbedingungen in einer ländlichen Region Äthiopiens zu erreichen. Hierzu wurden vier Tiefbrunnen errichtet, die heute mehr als 20.000 Menschen mit lebensnotwendigem Wasser versorgen. Durch diese Maßnahme konnte die Wasserversorgung in einer von Dürre geplagten Region langfristig gesichert werden. Zusätzlich zu den baulichen Maßnahmen wurden etwa 2.000 Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in landwirtschaftlichen Schulungen weitergebildet. Diese Schulungen zielten darauf ab, ihre Produktivität zu steigern und somit ihre wirtschaftliche Lage zu verbessern. Der Fokus lag dabei auf nachhaltigen und umweltfreundlichen Anbaumethoden, die es den Bauern ermöglichen, ihre Ernteerträge zu erhöhen und zugleich die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Nachhaltigkeit und Anerkennung

Das Projekt wurde nicht nur erfolgreich abgeschlossen, sondern hat auch über das Jahr 2021 hinaus Wirkung gezeigt. Aus Anlass eines Senatsempfangs in Hamburg mit dem Themenschwer-

punkt Äthiopien zu dem PGRV Wolfgang Tiersch eingeladen war, wurde mit einem aktuellen Sachstandbericht bestätigt, dass das NARAK-Projekt auch nach der offiziellen Beendigung in Eigenregie weitergeführt wird. Dies zeigt die Nachhaltigkeit der getroffenen Maßnahmen und das große Vertrauen, das die lokalen Akteure in das Projekt haben.

Das Projekt hat große Anerkennung erhalten. Vertreter des Landes schätzen das NARAK-Projekt als Beispiel für erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit. Dank der gezielten Unterstützung durch Lions Clubs konnte eine dauerhafte Verbesserung der Lebenssituation vieler Menschen erreicht werden.

Tagesordnung
Senatsempfang am
6. September 2024

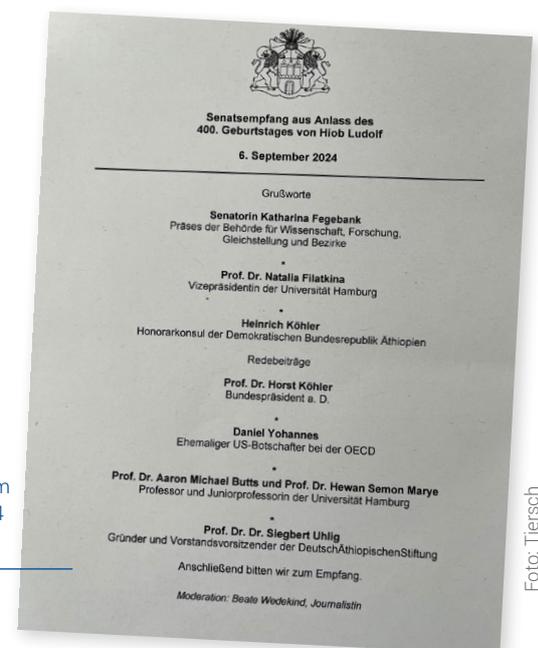


Foto: Tiersch

Fazit

Das NARAK-Projekt steht sinnbildlich für den Erfolg gemeinsamer Anstrengungen und gelebter Solidarität. Es ist ein herausragendes Beispiel dafür, wie Lions Clubs durch konzertiertes Handeln einen positiven Beitrag zur weltweiten Armutsbekämpfung leisten können. Die erzielten Erfolge ermutigen zu weiteren Initiativen dieser Art, die nachhaltig die Lebensbedingungen in bedürftigen Regionen verbessern.

Das Projekt wurde auch im LION-Bericht vom April 2022 ausführlich gewürdigt. Es setzt ein starkes Zeichen für die positive Wirkung langfristiger Entwicklungszusammenarbeit und zeigt, dass Lions Clubs eine wichtige Rolle im globalen Engagement spielen können. Zur Nachahmung empfohlen, damit wir weiterhin Gemeinsam Gutes tun!

Nachhaltiges Ressourcenmanagement zur Adaption an den Klimawandel in Äthiopien (NARAK) + LCIF Shemsa Jamaya

Wolfgang Tiersch, PGRV, LC Angeln

Weitere Entwicklungen seit Projektende:

Am Ende des Projekts gingen alle Brunnen, die Infrastruktur und die Betriebsausrüstung in den Besitz der örtlichen Gemeinschaft über. Die lokalen Gemeinschaften, die Regierungen und alle Beteiligten haben eine intensive Schulung zu Betrieb und Management der Brunnen und Solarpumpen erhalten. Um Betriebskosten soweit wie möglich zu reduzieren, wurden keine Dieselpumpen sondern Solarpumpen angeschafft. Das Grundprinzip des Betriebs solarbetriebener Pumpen besteht darin, dass die lokalen Gemeinschaften ausreichende Einnahmen durch den Verkauf von Wasser zu sozialverträglichen Preisen erzielen und die Ersparnisse auf ein spezielles Projektkonto einzahlen. Sollten eigene Mittel für Reparaturen oder Erweiterungen nicht ausreichen, so ist die Zielgruppe in ihren Kapazitäten befähigt, die lokale oder regionale Regierung um finanzielle Unterstützung zu bitten.

Die Projektstandorte wurden im August 2024, 3,5 Jahre nach Projektende, erneut besucht und der Zustand der Infrastruktur sowie die ausgegebenen Wassermengen dokumentiert. Ein Projektstandort konnte durch anhaltenden Regen leider nicht besucht werden.

Die Wasserkioske sind weiterhin alle aktiv genutzt. Die Wasserkomitees entsprechen ihren Aufgaben und halten die Infrastruktur instand. Nötige Materialien, unten z.B. einer der Wassertanks, werden ersetzt.



Foto: Tiersch



Foto: Tiersch

Es sind noch alle Solar-Panels funktionsfähig und liefern Strom für die Wasserpumpen. Die Projektstandorte sind durch eine „grüne Mauer“ aus inzwischen hohen Bäumen geschützt. Innerhalb der Compounds wird wie beabsichtigt nachhaltiger Anbau betrieben.

Besonders herauszuheben ist der Wasserkiosk in Second Chafa. Er ist weiterhin rege besucht und durch das Wasserkomitee instandgehalten. Seit Inbetriebnahme in Q1 2020 sind etwa 36.900 m³ Wasser gezapft worden. Dies entspricht bei einer von der WHO empfohlenen Menge an Trinkwasser pro Tag pro Person der Versorgung von etwa 1.260 Personen. Der Kiosk ist einer der erfolgreichsten, durch das sehr aktive Wasserkomitee. Sogar eine Erweiterung mit zwei weiteren Ausgabestellen wurde in Eigenleistung konstruiert.



Foto: Privat

Jamaya, 2016 ist weiterhin aktiv. Hier wurden insgesamt schon 24.150 m³ Wasser gezapft und ausgegeben.

Nutzen über das Projekt hinaus: Der technische Mitarbeiter (Wassermanager) der früheren lokalen Durchführungs-NGO namens SMART, der während des Lions NaRAK-Projekts umfassend geschult wurde, ist jetzt Leiter der Wasserversorgung der Regionalstadt Bonosha. Diese Position ist dafür zuständig, nicht funktionierende Wasserkioske im Bedarfsfall zu unterstützen und setzt so sein Wissen gewinnbringend für die gesamte Region ein.

Diese wunderbaren Veränderungen hat der Einsatz der Lions, insbesondere aus dem Distrikt N, nach dem Prinzip der „Hilfe zur Selbsthilfe“ ermöglicht.

Neues E-Auto für die Lions-Augenhornhautbank am UKE

Yvonne van de Straat-Werner, Kabinettsbeauftragte für Sight First, LC Hamburg-Harvestehu-

Was für ein schöner, glücklicher Tag ... nicht nur für die Lions-Augenhornhautbank am UKE, sondern auch für unseren Lions Distrikt 111-N. Am 28. August bei bestem Wetter bedankt sich unser Distrikt-Governor Vera Tacke herzlich bei Prof. Dr. med. Benjamin Ondruschka - Facharzt und Institutsdirektor der Rechtsmedizin - und dem Biologen PD Dr. rer.nat. Olaf J.C. Hellwinkel - Leiter Transplantatgewebekbank und Lions-Augenhornhautbank am UKE - für ihren großartigen Einsatz rund um die „Lions-Augenhornhautbank“. Zusammen mit der Kabinettsbeauftragten für Sight First (Augenhornhautbank Norddeutschland) Yvonne van de Straat-Werner konnten sie feierlich einen neuen Opel Corsa als E-Mobil an die Lions-Augenhornhautbank am UKE überreichen. Die beiden UKE-Wissenschaftler zeigten sich sehr glücklich über diese großzügige Spende der Stiftung der Deutschen Lions und luden die beiden Lions Freundinnen gleich zur Probefahrt ein. Warum ein Auto für die Augenhornhautbank, wird sich sicherlich der eine oder andere fragen? Ganz simpel, denn mit dem neuen E-Auto kann das Explantationsteam des UKE ohne Verzögerung die entnommenen Augenhornhäute von Verstorbenen aus Krankenhäusern im gesamten Hamburger Raum zur Aufarbeitung in die Lions-Augenhornhautbank am UKE transportieren. Hier werden die aufgearbeiteten Augenhornhäute konserviert und solange gelagert, bis sie einem geeigneten Empfänger transplantiert werden können. Die Entnahme des Gewebes der Augenhornhaut kann dem Verstorbenen bis zu 72 Stunden nach Eintreten des Todes erfolgen. Für den Empfänger einer Augenhornhautspende bedeutet eine Transplantation nicht nur eine große Seh-Hilfe, sondern auch eine deutliche Steigerung der Lebensqualität.

Yvonne van de Straat- Werner erinnert immer wieder gerne daran:

„Jeder kann nach seinem Tod einen Menschen durch die Spende der Augenhornhaut glücklich machen. Daher spenden auch Sie nach Ihrem Tod ihre Augenhornhaut für eine Transplantation!“

Gewebe-/Organ-Spenderausweise nach §2 des Transplantationsgesetzes sind in vielen Arztpraxen und Apotheken kostenfrei erhältlich. Oder noch einfacher: Sie können unter www.organspende-register.de ihre persönliche Erklärung zur Organ- und Gewebespende eintragen und registrieren lassen. Die nächste Sight First Aufklärungskampagne ist bereits in Planung. Seien Sie also gespannt. Unser Distrikt-Governor Vera Tacke freut sich über die gelungene Übergabe des E-Autos und wünscht dem Explantationsteam des UKEs immer eine gute, sichere Fahrt.



Foto: Privat

v.l.n.r. **PD Dr. rer.nat. Olaf J.C. Hellwinkel** – Leiter Transplantatgewebekbank und Lions-Augenhornhautbank am UKE, Kabinettsbeauftragte für Sight First **Yvonne van de Straat-Werner**, Distrikt-Governor **Vera Tacke**, **Prof. Dr. med. Benjamin Ondruschka** – Facharzt und Institutsdirektor der Rechtsmedizin am UKE



Foto: Privat

Nach der Übergabe des Fahrzeuges ging es direkt zu einer Probefahrt; hinten **Yvonne van de Straat-Werner** und **Vera Tacke** vorne.

Wenig Aufwand, große Außenwirkung

Ute Guse, LC Hamburg-Victoria

21

Lehrgangs Teilnehmer der Führungsakademie (FÜAK) der Bundeswehr zu Besuch im „Cafe Mittenmang“ in Hamburg Niendorf.

Seit 2017 entwickelte sich am Tibarg 34 die Alte Schule mit dem Herzstück „Cafe Mittenmang“, zu einem Begegnungszentrum mit einem vielfältigen Angebot für langjährige und neue Nienendorfer*innen, Alt und Jung, Geflüchtete und Nichtgeflüchtete. (nähere Infos unter www.wirfuerniendorf.de)

Am Montag, dem 12.08.2024 kamen durch Vermittlung von PDG Thomas Guse 21 Lehrgangsteilnehmer aus 21 verschiedenen Nationen in die „Alte Schule“ ins „Cafe Mittenmang“.

Das Ziel für die Lehrgangsteilnehmer war, sich vor Ort über die Aufgaben und das Engagement von Ehrenämtern und der Arbeitsweise von LIONS hautnah zu informieren.

Ulrike Preuß von der „Alten Schule“ gab einen umfassenden Einblick über die täglich geleistete Arbeit in dieser Einrichtung und betonte die Notwendigkeit des Ehrenamtes für solch ein großartiges Projekt.

PDG Thomas Guse und Frank Gerlinger gaben interessante Einblicke zum Thema LIONS und informierten die Lehrgangsteilnehmer über Clubs in ihren jeweiligen Ländern. Viele der Anwesenden hatten bisher noch nie etwas von LIONS gehört und waren überwältigt von den Projekten in ihrer Heimat.

Der Abend klang mit einem Imbiss, kühlen Getränken und angeregten Gesprächen aus und Oberstleutnant Friedrich betonte, dass dieser Abend den Teilnehmern in Erinnerung bleiben wird, da sie hautnah die Notwendigkeit des Ehrenamtes erleben konnten und sich mit Sicherheit nach ihrer Rückkehr in ihre Länder Kontakt zu Lions Clubs aufnehmen werden.



Foto: Guse



Foto: Guse

Neu-Lions-Treffen R III am 17.09.2024 in Kaltenkirchen

Dipl. Ing. Klaus Stuber, LC Kaltenkirchen

Wozu sind eigentlich Neu-Mitglieder-Treffen auf Distriktebene gut? Diese Frage stellen sich mitunter neue Lions Mitglieder, nachdem sie in den Clubs die ersten erfolgreichen „Gehversuche“ hinter sich haben und teilweise bereits in Activities integriert sind.

Der Club ist zwar die wichtigste Institution für das erfolgreiche Wirken vor Ort an der Gemeinschaft unseres Lebens, er ist aber auch gut eingebettet in die Zone und den Distrikt, wovon er sowohl gebend als auch empfangend profitieren kann. Beim Besuch dieses Treffens erfährt man nicht nur etwas über die größte Service Organisation der Welt mit ihrer Aufbauorganisation auch in Deutschland, sondern hat auch die Gelegenheit des Gedankenaustauschs mit Neu-Mitgliedern anderer Clubs – gerade hier zeigt sich die Vielfalt, wie andere Clubs arbeiten.

Und wie war nun das Treffen in Kaltenkirchen? - Der LC Kaltenkirchen hat das historische reetgedeckte Bürgerhaus freundlicherweise als Tagungsort vermittelt. Die 2. VDG Ragna Köppl führte souverän durch das geplante Programm zu Historie, Strukturen, Activities und aktuellen Fragen. Hier zeigte sich seitens des Auditoriums, dass neben einem langsamen Generationswechsel, sowie einer Mixtur aus Erfahrung und neuen Ideen eine erfolgreiche Zukunft der Clubs entstehen kann.



Foto: Stuber

Der Hamburger Adventskalender

Jörg Bertram, LC Web Serve Nord

Veranstalter des Kalenders ist der Lions Förderverein Hamburger Adventskalender e.V. Eine Initiative der Hamburger Lions Clubs Alster, Billel, St. Pauli, Victoria und Web Serve Nord

Eine Lotterie zugunsten regionaler sozialer Projekte:

Essen für Kinder auf St. Pauli: Unterstützung diverser sozialer und kultureller Einrichtungen für Kinder und Jugendliche auf St. Pauli bei der Versorgung mit Essen im täglichen Bedarf wie auch bei Weihnachtsfeiern, Ausflügen oder Reisen.

CaFée mit Herz: Das CaFée mit Herz im Gesundheitszentrum St. Pauli ist ein „sozialer Hafen“ für Menschen, die am Rande des sozialen Netzes leben oder aus diesem herausgefallen sind. Das CaFée mit Herz versorgt mit seinen ehrenamtlich Helfenden täglich über 300 Gäste kostenlos mit Speisen, Getränken und Kleidung. Auch eine Sozialberatung wird angeboten. (www.cafeemitherz.de).

Die **Stadtteilmütter Lohbrügge** leisten ehrenamtliche Begleitung und Beratung junger Familien in Lohbrügge. Fest im Stadtteil verankerte Mütter mit Migrationshintergrund werden qualifiziert, um weniger integrierte, frisch zugewanderte oder isoliert lebende Familien für die Bildungs-, Beratungs- und Gesundheitsangebote im Stadtteil zu gewinnen und damit zugewanderten Eltern den Spagat zwischen den Kulturen zu erleichtern. (buergerstiftung-hamburg.de)

Unterstützung der Jugendarbeit St. Georg

Die Klangstrolche: Das im Jahr 2007 von der Hamburger Stiftung Kultur Palast und einem Verbund von regionalen Partnereinrichtungen ins Leben gerufene Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern eine möglichst frühe musikalische Förderung zu verschaffen. Mithilfe von Musikerziehung sollen sie ihre Potenziale entfalten können und somit größere Bildungschancen erhalten. (www.klangstrolche.de)

Der Verkaufspreis des Kalenders (Lotterielos) beträgt 6 EUR. Der Verkauf erfolgt ausschließlich auf den Gebieten der Freien und Hansestadt Hamburg und in den unmittelbar angrenzenden Gebieten der Kreise des Landes Schleswig-Holstein. Jeder Kalender ist zugleich ein Gutschein im Wert von 5 EUR für Haus-Produktionen von Schmidts Tivoli, Hamburg, einlösbar an der Theaterkasse. Der Gutschein kann nicht mit anderen Ermäßigungen kombiniert werden. Bringen Sie einfach das Nikolaus-Türchen vom 6. Dezember mit.



Sie wollen mitmachen? Uns als Sponsor unterstützen, ein Banner auf dem Onlinekalender schalten – oder sich unsere limitierten Kalender für Ihre Lieben sichern?

Sehr gern! Sprechen Sie uns an Tel. 0160 7190944 oder schicken Sie uns einfach eine Email an f.busse@hpc-hamburg.de.

30. Lions Musikpreis



Jutta Renner, PDG, KMP, LC Kieler Sprotten

Haben Sie schon einmal die Gelegenheit genutzt, sich von unserem Musikwettbewerb begeistern zu lassen? Bereits zum 30. Mal findet der Lions Musikpreis in Deutschland statt, in Europa wird er sogar noch länger ausgetragen. Er wird jährlich ausgelobt, um talentierte junge Musiker*innen zu fördern.

In unserem Distrikt veranstalten wir diesen Wettbewerb abwechselnd an den Musikhochschulen in Hamburg und Lübeck – ein großer Dank gilt beiden Hochschulen, die uns ihre wunderbaren Konzertsäle jedes Jahr kostenlos überlassen.

Nach den Instrumenten Querflöte (2018), Klassische Gitarre (2019), Klassisches Saxofon (2020), der Menschlichen Stimme (2022), Posaune (2023) und Klarinette (2024) dürfen wir uns im Jahr 2025 auf das Cello freuen.

Wenn Sie Kontakt zu jungen Menschen haben, die Lust haben, sich auf der Bühne zu präsentieren, nehmen Sie gerne mit mir Kontakt auf.

Mail: jutta@renner-freiklang.de

Mobil: 0174 9111947

Auch auf unserer Homepage 111n.lions.de finden Sie unter „Mitmachen, Lions Musikpreis“ alle Informationen und die Ausschreibungsunterlagen. Betonen möchte ich noch einmal, dass der Wettbewerb sich nicht ausschließlich an Student*innen richtet. Seit dem vergangenen Jahr dürfen auf Distrikt-Ebene alle Teilnehmer*innen ihr eigenes 20minütiges Programm musizieren. Erst der*die Gewinner*in muss in der Lage sein, das ausgewählte Pflichtstück beim Musikpreisfinale des Multi-Distrikts Deutschland spielen zu können.

Ich lade Sie herzlich ein, am 1. Februar 2025 die hoffentlich zahlreichen Kandidat*innen in der Hochschule für Musik und Theater Hamburg zu unterstützen und sich gemeinsam mit mir von den wunderbaren Klängen des Cellos mitreißen zu lassen.

Ihre/Eure Jutta Renner



Nachruf: Danke liebe Ilse!

Barbara Gitschel-Bellwinkel, LC Hamburg Waterkant

Völlig überraschend hat uns unsere treue Freundin Ilse Bernitt im August 2024 für immer verlassen. Mit Ilse verliert der Lions Club Hamburg-Waterkant ein Gründungsmitglied. Im November 2023 haben wir gemeinsam noch unser 20jähriges Jubiläum gefeiert und weiter ging es mit Veranstaltungen im Jahr 2024, die sie alle aktiv mitgestaltet hat.

Als erfolgreiche Erdölkauffrau hatte Ilse Bernitt viele Jahre im Ausland gearbeitet und weltweite Kontakte geknüpft, bis sie sich mit ihrem Eintritt in die Lionsbewegung zu einer neuen Berufung entschied. In kürzester Zeit entwickelte sie sich zu einem wahren Vollblut-Lion. Immer präsent und freundlich, aktiv und fleißig! Im Laufe der Jahre hat sie zwei Mal das Präsidentenamt bekleidet, wurde Zone-Chairperson) und hielt jahrelang den Posten der Sekretärin.

Außerdem war sie ein fester Bestandteil in etlichen Gremien, die gemeinsam mit anderen Hamburger Lions-Clubs Activitys entwickeln. 2014 erhielt sie von dem damaligen Governor Thomas Guse die besondere Auszeichnung den „Melvin Jones Fellow Ship“ überreicht. Was für eine Freude für sie und alle Waterkantler. Iles Herz schlug für die Spendenbegünstigten unseres Clubs, aber auch für die Lions weltweit und ihr war es ein Anliegen über Grenzen hinaus für Spendenaktionen zu werben – helfen – wo Not zu erkennen war! Ihr tapferes Lions-Herz hat aufgehört zu schlagen und wir können es nicht fassen, dass wir nun ohne sie weiter voranschreiten müssen, denn so hätte sie es sich von uns gewünscht!



CLUB NACH- RICHTEN

9. Preis von Eimsbüttel – Golfturnier von Lions HH-Victoria bringt über 6.000 Euro für Klangstrolche

Andrea Hessler, LC Hamburg-Victoria

Die positiven Wirkungen von Musik für die Entwicklung von Kindern sind bekannt. Doch leider wird gerade an musikalischer Förderung oft gespart. Daher haben die Mitglieder von Lions Hamburg-Victoria entschieden, die gesamten Erlöse ihres diesjährigen Golfturniers der Hamburger Initiative „Klangstrolche – Musik für jedes Kind“ zu spenden. 83 Golferinnen und Golfer aus verschiedenen Regionen Deutschlands machten sich am 22. September auf zur Golfanlage Peiner Hof im schleswig-holsteinischen Prisdorf im Norden von Hamburg, um ihre Leistungen in einem Texas Scramble über 18 Löcher zu beweisen.

Die Rahmenbedingungen waren grandios: Spätsommerlicher Sonnenschein garantierte ideale Spieltemperaturen von durchgehend um die 20 Grad. Ein bestens bespielbarer Platz sowie die im Antrittsgeld enthaltenen pikanten, süßen und flüssigen Snacks an den einzelnen Löchern sorgten für gute Laune und erfreuliche sportliche Ergebnisse. Dank des Verkaufs von Tombola-Losen - Motto „Jedes Los gewinnt“ - und großzügiger Spenden können sich die Klangstrolche auf über 6.000 Euro freuen.

Wir danken nochmals unseren Sponsoren: **Hamburger Volksbank** für die Spende von 1.500 Euro, 300 Bällen und den Aperol-Stand sowie **Tonka Gin**, dessen beliebte Spirituose verkostet werden konnte. Ein herzliches Dankeschön geht auch an **Busold Consulting** und den **Sauna-Onlineshop Morgenstern** für ihre großzügige Unterstützung.



Die gute Laune auf dem Golfturnier des LC Hamburg-Victoria kam hierbei nicht zu kurz.



Die Preisträger des Golfturniers freuten sich über die Siegerehrung.



Für die Verpflegung zwischen den Abschlaglöchern wurde auch gesorgt.

Flohmarkt am Turmweg

Andrea Hessler, LC Hamburg-Victoria

Gutes Wetter, gute Stimmung, erfolgreiche Verkäufe – der letzte September-Sonntag verlief für die Lions-Mitglieder auf dem beliebten Flohmarkt am Turmweg in Hamburg-Harvestehude rundum gelungen. Der LC Hamburg-Victoria war zum zweiten Mal dabei und freute sich über Einnahmen in Höhe von rund 900 Euro. Vom kleinen „Steh-Rümsche“ über Kinder-Fahradhelme und Bilderbücher, Klamotten jeder Art und Größe bis zu begehrten Sammler-Objekten wie Schallplatten aus Vinyl hatten die Victoria-Lions samt Familie und Freunden einen umfangreichen Fundus an Liebhaberobjekten zusammengetragen. Nahezu alle Artikel konnten dank des überraschenden Verkaufstalents einzelner Mitglieder an Frau, Mann oder Kind gebracht werden, immer mit dem Hinweis, dass sämtliche Erlöse an das Café Mittenlang des Vereins Wir für Niendorf e.V., einer Begegnungsstätte im gleichnamigen Hamburger Stadtteil, gehen, was die Kauf- und Spendenbereitschaft stark beflügelte. Das Motto der Beteiligten: Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!



Fotos: LC Hamburg-Victoria

Matrosen sorgen für Stimmung und Spenden

Günter Schiefelbein, LC Hamburg-Hoheneichen

Ein ereignisreicher Tag Mitte September in Hamburg-Bergstedt. Zum einen gab es den Start für die 28. Jumelage der Lions Clubs Hamburg-Hoheneichen und Groningen Pronkjewail, zum anderen konnten sich zwei ausgesprochen hilfreiche Einrichtungen über finanzielle Hilfe freuen. Den Rahmen für die Begrüßung der holländischen Gäste bot der „Gärtnerhof am Stüffel e.V.“, eine soziale Einrichtung, die seit vielen Jahren von den Hamburger Lions unterstützt wird und seit über 30 Jahren Menschen mit Förderbedarf eine berufliche Perspektive im ökologischen Gartenbau bietet.

Es ist ein Ort, an dem die Produktion von gesunden Lebensmitteln und der ökologische Landbau gelehrt und gelebt wird. Und die Gäste wurden bei strahlendem Sonnenschein nicht nur unter anderem mit den dort erzeugten Produkten bewirtet, sondern erhielten auch bei mehreren Führungen und einer Treckerfahrt einen umfassenden Eindruck über das Gelände und die Arbeit auf dem Gärtnerhof. Außerdem konnten sie sich auch mitfreuen über die von den Hamburgern verkündete Spende in Höhe von 3.000 € an den Gärtnerhof, ein Teil der Einnahmen aus einer gemeinsamen Aktion des LC HH-Hoheneichen mit dem Theaterschiff Hamburg, die nach 2023 nun schon zum zweiten Mal im Juni stattgefunden hat.

Das Programm, die Matrosen-Show „Wellen, Sturm und steife Brisen“, fand vor ausverkauftem Schiff und einem begeisterten Publikum statt. Mit einem weiteren Betrag in Höhe von 2.000 € wurden die „Klinik-Clowns Hamburg e.V.“ unterstützt. Diese Botschafter des Humors bringen das Lachen in Krankenhäuser, Seniorenheime, Hospize und überall dorthin, wo es so oft verloren gegangen ist. Der Verein wurde 2002 gegründet und wird über Spenden finanziert. Der Verein erhält keine Gelder aus dem Gesundheitssystem oder öffentliche Mittel.



Die Klinik-Clowns **Edwina** (sitzend) und **DoraFlora, Karin Scheewe**, Chefin vom „Stüffel“ und **Heiko Schlesselmann**, Chef vom Theaterschiff Hamburg

Fotos: privat



Kay Flothow, Präsident vom LC HH-Hoheneichen, begrüßt die Gäste aus Groningen vor dem inzwischen fertig gestellten, neuen Gewächshaus im Gärtnerhof

Charity-Kaffee des LC Hamburg-Harvestehude ist jetzt online!

Yvonne van de Straat-Werner, LC Hamburg-Harvestehude

AJeden Tag einen besonders aromatischen Kaffee trinken und dabei noch etwas Gutes tun!! Ist das möglich? Ja, denn mit dem Kauf eines eigens für den Lions Club Hamburg-Harvestehude kreierten Kaffees ist dies machbar.

Die Idee hierfür hatten Kaffeeliebhaber des Lions Clubs Hamburg-Harvestehude und fanden hierfür auch gleich Gehör bei der exklusiven Rösterei Classic Caffee KG in Hamburg. Der Inhaber Karsten Nowak unterstützt schon seit mehreren Jahren soziale Projekte. Auch Projekte der Lions werden gerne von ihm gefördert. Bereits mit zwei weiteren Lions Clubs bestehen Kooperationen. Mit dem Kauf von 1 kg Kaffee der „Edition Lions Hamburg Harvestehude“ erlösen Sie einen Betrag von 2 Euro, mit dem Sie die Manna Eye Clinic in Kamerun unterstützen.

Sie helfen hiermit besonders notleidenden, sehbehinderten Kindern in Afrika, ihr Leben zu verändern und positive Zukunftsaussichten zu schaffen. Die Erlöse aus dem Kaffeeverkauf werden dort für dringend notwendige Medikamente, die Anschaffung medizintechnischer Geräte und zur Ausbildung von Assistenten benötigt. (www.mannaeyeclinic.de). Genießen Sie die beiden Sorten Charity-Kaffee des LC Hamburg- Harvestehude „Die Leeuwfyfie-Kaffee mild“ (7,90 Euro/ je 250 g) und/oder „Die Leeu-Espresso“ (7,99 Euro/ je 250 g) und tragen Sie dazu bei, dass Kinder in Afrika eine bessere Zukunft haben.

Onlinebestellungen möglich über
www.classic-caffee.de



Foto: privat



Jeden Tag einen leckeren Kaffee genießen und dabei etwas Gutes

8. Hamburger Franzbrötchen Tag

Valentin Schmeling, LC Hamburg-Fleetinsel

Am 21.11.2024 ist es wieder soweit! Hamburg isst für einen guten Zweck – Machen auch Sie mit!

„HILFE, DIE SCHMECKT“ –

unter diesem Motto spendieren zahlreiche Unternehmen und Förderer aus Hamburg und Umgebung ihren Mitarbeitern und Kunden leckere Franzbrötchen zu Gunsten eines guten Zwecks.

FÖRDERPROJEKT

Sie unterstützen damit „Zeit für Zukunft“ – ein gemeinnütziges, ehrenamtliches Mentorenprogramm zur individuellen Förderung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren in Hamburg.

SO MACHEN SIE MIT – BESTELLUNG!

Sie bestimmen die Anzahl an Franzbrötchen-Boxen, die Sie an Kunden oder Mitarbeiter ausgeben möchten. Eine Franzbrötchen-Box für 34,50 €

Spendenbetrag enthält 15 backfrische Franzbrötchen. Bezahl wird bequem per Kreditkarte - die Rechnung erhalten Sie per Email nach Bestelleingang.

Am Franzbrötchentag (21.11.2024) liefern wir Ihnen die frisch gebackenen Franzbrötchen direkt frei Haus zu Ihrer Wunschadresse.

HILFE, DIE SCHMECKT UND WIRKT

Dafür sagen viele Kinder schon heute „Herzlichen Dank“! Denn für jedes der süßen Gebäckstücke fließen 1 € direkt dem Förderprojekt zu.

Somit konnte mit den bisherigen Franzbrötchen Tagen seit 2017 das Förderprojekt bereits mit über 24.000 € unterstützt werden.



Ämterübergabe beim Lions Club Buchholzer Löwen

Sabine Goldboom, LC Buchholzer Löwen

In einer feierlichen Zeremonie hat die alljährliche Ämterübergabe im Landgasthof Hoheluft in Buchholz stattgefunden. Angela Mathea, die das Amt 2023/2024 innehatte, setzte sich in ihrem Präsidentenjahr besonders für die Tafel Harburg e.V. Ausgabestelle Buchholz, die Reso-Fabrik e.V. und das Frauenhaus ein und führte erfolgreiche Spendenaktionen durch. Für 2024/2025 übernimmt nun die bisherige Vizepräsidentin Marie-Luise Honert Vollmert. Die pensionierte Buchholzer Unternehmerin ist ebenfalls Gründungsmitglied, engagiert sich seit 2015 mit viel Erfahrung und Einsatzfreude im Club und führt die sozialen Projekte im Landkreis engagiert fort. Es wird 2025 wieder eine große Nordheide-Osterei Aktion geben und für den 7. Dezember 2024 ist erneut ein weihnachtliches Benefiz-Konzert des Harburger Chors Gospel Train in der Hittfelder Kirche geplant.



Übergabe der „Lions-Rose“: Angela Mathea (li.) und Marie-Luise Honert Vollmert

Foto: LC Buchholzer Löwen

Erfolgreiche Spendenaktionen der Buchholzer Löwen

Frank Röhlig, LC Hamburg-Finkenwerder

Die Aktion „Ein Teil mehr“ wurde schon mehrfach mit großem Engagement für die Tafel durchgeführt und viele Lebensmittel an die Ausgabestelle Buchholz gespendet. Außerdem konnte dank der Spendenbeteiligung des Clubs eine neue Kühltruhe angeschafft werden.

Die Reso Fabrik e.V. aus dem Landkreis Harburg wurde von den Buchholzer Löwen mit einer Spendensumme von 4.000 Euro unterstützt.

Der gemeinnützige Verein, der seit 42 Jahren besteht, unterhält verschiedenste Projekte um Jugendliche auf dem Weg ins Erwachsenenleben zu begleiten. Seit neun Jahren ist das #webcoaches-Programm ein fester Bestandteil zur Förderung der Medienkompetenz in den Schulen des Landkreises. Über 600 Schülerinnen und Schüler wurden bereits zu #webcoaches ausgebildet und geben anderen durch Workshops, Sprechstunden und die Teilnahme an Elternabenden Unterstützung, um gemeinsam die Chancen und Risiken digitaler Medien besser zu verstehen und verantwortungsvoll damit umzugehen.



Fotos: LC Buchholzer Löwen

Lebensmittel und eine neue Kühltruhe im Wert von insgesamt 3.900 € für die Tafel Harburg e.V. Ausgabestelle Buchholz.



Schulranzenprojekt des LC Flensburg

Oliver Wischnewski, LC Flensburg

Das Ende der Grundschulzeit rückt für Eltern und Ihre Kinder immer näher und bald kommen lieben „Kleinen“ in die fünfte Klasse, und somit auf eine weiterführende Schule.

Unser Schulranzenprojekt - „Schulranzen weitergeben statt entsorgen“ - hat zum Ziel, gut erhaltene Schulranzen von Kindern der vierten Klasse zu sammeln. Die Kinder sind in den vergangenen Jahren größer und reifer geworden und fühlen sich auch so. Oft geht mit dem Start auf der weiterführenden Schule auch der Wunsch einher, einen Schulrucksack „wie die Großen“ zu haben und nicht mehr den Erstklässler-Ranzen mit Einhörnern und Astronauten.

Der Schulanfang ist für die Jüngsten aufregend genug und sollte ein freudiges und unbeschwertes Ereignis sein. Unsere Idee ist es daher, den gebrauchten Schulranzen der ausgehenden Viertklässler als Sachspende zu erhalten und diese an Kinder weiterzugeben, für deren Eltern der Kauf eines neuen Schulranzens einen enormen finanziellen Aufwand darstellt oder schlichtweg einfach nicht möglich ist.

Bei diesem Pilotprojekt arbeiten wir mit der Waldschule, der Falkenbergsschule und einigen Kindertagesstätten im Stadtgebiet zusammen, von denen wir bereits ausschließlich positive Resonanz erhalten haben. Neben dem sozialen Aspekt dient diese Activity auch der Nachhaltigkeit.

Foto: Jan Hendrik Thomsen



Oliver Wischnewski und Nicole Treike am Tag der Übergabe an die Spendenempfänger.



1. LIONS Kinderfest in Kaltenkirchen

André Ahrens, LC Kaltenkirchen



Der Lions Club Kaltenkirchen hat erstmals in Zusammenarbeit mit dem Kaltenkirchener Ring, der Lebenshilfe sowie dem Mehrgenerationenhaus ein Kinderfest im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntages auf dem grünen Markt in Kaltenkirchen veranstaltet. Es kamen über den Nachmittag ca. drei- bis viertausend Besucher. 500 Kinder haben sich am Check-in eine Laufkarte abgeholt, um fünf von zehn angebotenen Mitmachstationen zu absolvieren. Als Belohnung gab es ein Cappy sowie ein Eis und ein Getränk von Familia gesponsert. Der Eintritt war natürlich frei.

Mit dabei war das THW mit Riesenrutsche und Hüpfburg, DRK mit Erste-Hilfe Schnupperkurs, Barfußpfad der Lebenshilfe, DLRG mit Rettungsübungen, Kinderschminken, Kinderkleiderflohmarkt, Fotos mit dem Lions-Löwen, Malaktionen, Zielspritzen mit der freiwilligen Feuerwehr, Tennis Übungen, Torwandschiessen bei dem Provinzial ... Dazu gab es Cateringstände mit Imbiss, Crêpes und aus dem Lions-Wagen selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Das Fest war ein mega Erfolg – wir haben viele Kinder glücklich gemacht! Durch die Hilfe von Sponsoren und vielen ehrenamtlichen Helfern konnte die Veranstaltung fast ohne Geldmittel durchgeführt werden.

TER- MINE

TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE

Oktober

**Do. 24.10. bis So.
27.10.2024**
Europaforum Bordeaux

November

Do. 21.11.2024
Hamburger Franzbrötchen-
tag des LC Hamburg-
Fleetinsel

Weitere Informationen unter
www.franzbroetchentag.de

Dezember

Sa. 07.12.2024
Benefizkonzert des
LC Buchholzer Löwen
Harburger Chor Gospels Train

Januar

**Fr. 24.01 bis So.
26.01.2025**
Kabinettswochenende/
3. Kabinettsitzung

Februar

**Sa. 01.02.2025,
10:00 Uhr**
30. Lions Musikpreis des
Distriktes Nord
Hochschule für Musik Hamburg

April

Fr. 11.04.2025
4. Kabinettsitzung

Sa. 12.04.2025
2. Distriktversammlung

Mai

**Do. 22.05. bis So.
25.05.2025**
KDL München

Juli

**So. 13.07. bis
Do. 17.07.2025**
LCIC Orlando/Florida USA

Sie wollen, dass auch
die Termine Ihres Clubs
hier und auf unserer Website
www.111n.de/veranstaltungen
stehen, dann senden
Sie diese bitte an:
chefredakteur_lions@web.de



Leos welcome



Lions Deutschland

wir unterstützen

**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

17Ziele.de

TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE

30. LIONS MUSIKPREIS

DES DISTRIKTS NORD

Cello



Preisgelder:

1. Preis: € 1.000

2. Preis: € 750

3. Preis: € 500

und
Sonderpreise

SONNABEND, 1. FEBRUAR 2025
HOCHSCHULE FÜR MUSIK
UND THEATER HAMBURG

Harvestehuder Weg 12
20148 Hamburg

Konzertbeginn: **10 Uhr** - Eintritt frei -
Anmeldeschluss: **10. Januar 2025**

Nähere Informationen:
jutta@renner-freiklang.de
www.lions-musikpreis.de

Die/Der Erstplatzierte qualifiziert
sich für die Teilnahme am Bundes-
musikpreis der Deutschen Lions
am 23. Mai 2025 in München.

Der Lions-Musikpreis wird
freundlich unterstützt von:

KÖSTER
Abdichtungssysteme



WIR SUCHEN DICH!

TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE



FRANZBRÖTCHEN TAG

AM **21. November 2024** IST ES WIEDER SOWEIT!
HAMBURG ISST FÜR EINEN GUTEN ZWECK – MACHEN
AUCH SIE MIT!

*„Hilfe, die schmeckt“ –
unter diesem Motto
spendieren zahlreiche
Unternehmen und Förderer
aus Hamburg und
Umgebung ihren Mitarbeitern
und Kunden leckere
Franzbrötchen zu Gunsten des
guten Zwecks.*

Zeit für Zukunft

Mentoren für Kinder e.V.

**Box mit 15 leckeren
Franzbrötchen à 34,50 €**
15,00 € je Box gehen an
Zeit für Zukunft

**Persönlich ausgeliefert am
Donnerstag, den 21.11.2024
vom LC HH Fleetinsel & Friends**

Bestellung Franzbrötchen-Boxen

Ordern Sie bis zum **31. Oktober 2024** auf der Bestellseite des Franzbrötchentags die gewünschte Anzahl an **Franzbrötchen Boxen**. Die Bestellung wird per E-Mail zeitnah bestätigt.

<https://www.franzbroetchentag.de/bestellung-franzbr%C3%B6tchen-1/>

Pro Box gibt es **15 leckere Franzbrötchen** zum Preis von 34,50€. Genau richtig, um Ihren Mitarbeitenden, Kunden, Freunden, Bekannten oder Schulklassen aus der Nachbarschaft am Donnerstag, den 21.11.24 eine Freude zu machen. Sie geben bei der Bestellung einfach die Lieferadresse im Großraum Hamburg an und wir bringen Ihre Franzbrötchen am Vormittag persönlich vorbei. Wenn Sie wünschen, liefern wir die Franzbrötchen auch an die Hamburger Tafel - geben Sie uns gern einen Hinweis!



Für Großbestellungen ab 10 Boxen bieten wir auch Zahlung per Rechnung an. Senden Sie uns in diesem Falle zum Bestellen einfach eine E-Mail an: info@franzbroetchentag.de

Redaktionelles Impressum

Bei Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs im Distrikt ist der Förderverein des jeweiligen Clubs als Veranstalter gemeint.

Für die Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge, sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Die redaktionellen Beiträge stellen persönliche Ansichten der Verfasser dar und müssen nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitungen von zugesandten Beiträgen vor.

Redaktionsschluss ist jeweils der letzte Tag der Monate Januar, März, Mai, Juli, September und November. Später eingesandte Beiträge werden im nächsten Magazin veröffentlicht. Das Magazin erscheint alle zwei Monate in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Das Magazin soll in der Regel am 15. des Monats erscheinen. Aus redaktionellen Gegebenheiten und durch Veranstaltungen kann aber jeder spätere Zeitpunkt gewählt werden.

Fotos und Texte bitte direkt mailen an: chefredakteur_lions@web.de

Fotos und Texte bitte mit Angabe des Autors und des Fotografen. Zusätzlich geben Sie bitte die vollen Namen der Personen auf den Fotos an, es sei denn, es sind große Gruppen auf den Fotos.

Bitte keine Scheckübergabe-Fotos zu den Artikeln. Das Magazin wird mit Fotos der Activitys viel interessanter und lesenswerter.

Zum Mailen der Artikel an die Redaktion laden Sie bitte das PDF-Formular unten auf der Seite lions.de herunter. Bitte beachten Sie unbedingt unten auf dem Formular die Erklärung zu den Veröffentlichungsrechten. Ist das Kontrollkästchen nicht markiert, können wir kein Bild veröffentlichen. Der einen Artikel einsendende Club ist im Vorwege der Einsendung für die Klärung der Veröffentlichungsrechte zuständig.“ Flyer für Veranstaltungen bitte nicht in Papierform und nicht als PDF übersenden, sondern als Bilddateien mailen.

Alle Bilder bevorzugt im JPG-Format mit hoher Auflösung (300 dpi).

Impressum

LIONS NORD, Mitgliederzeitschrift
Distrikt 111-N, Ausgabe 2 (Oktober 2024)

HERAUSGEBER

Lions Club International Distrikt 111-N
Chefredakteur: Valentin Schmeling
E-Mail: chefredakteur_lions@web.de

LIONS NORD-REDAKTION

Valentin Schmeling (KPR)
Vera Tacke (DG)

VERANTWORTLICH IM SINNE DES DIGITALE DIENSTE GESETZES

Vera Tacke
DG 111-N 2024/2025
LC Hamburg Klövensteen
Blankeneser Chaussee 52
22869 Schenefeld
Tel.: 0173 / 9290339
veratacke@gmx.de

GESTALTUNG

Anna Tewes Kommunikation GmbH
annatewes.de